

VORLAGE Nr. 579/2018



öffentlich nichtöffentlich

Beratungsfolge	Termin	Stimmergebnis
Verwaltungsrat	03.04.2018 TOP 6	
Verbandsversammlung	05.04.2018 TOP 5	

Betreff: Umsetzung der Vertriebsausschreibung NWL zum 10.06.2018

Beschlussvorschlag:

Die beigefügte Vorlage TA 425/18 wird zur Kenntnis genommen.

Sachdarstellung:

Siehe beigefügte NWL-Vorlage TA 425/18.

i. A.


Siemer
Geschäftsführer

Anlage
NWL-Vorlage TA 425/18

Zweckverband Nahverkehr Westfalen – Lippe NWL

48. Sitzung der Verbandsversammlung NWL am 12.04.2018 in Unna

Öffentliche Sitzung

TOP: 03

Vorlage: TA 425/18

Umsetzung der Vertriebsausschreibung NWL zum 10.06.2018

Berichterstatter: Herr Volmer

Verfasser: Herr Herbst

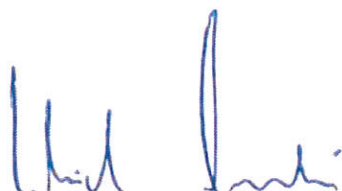
Kosten: keine

Vorberatung: Ja, Ausschuss/Gremium am TA am 23.03.2018
 Nein

Beschlussvorlage: Ja

Mitteilungsvorlage: Ja

- Zustimmung der Mitgliedszweckverbände erforderlich: Ja Nein
- Falls ja: ZWS npH ZRL VVOWL ZVM
- Einfache Mehrheit 2/3 Mehrheit Einstimmig



Dr. Ulrich Conradi
Verbandsvorsteher NWL



Frank Beckehoff
Vorsitzender der Verbandsversammlung

Umsetzung der Vertriebsausschreibung NWL zum 10.06.2018**Öffentliche Sitzung****Sachdarstellung:**

In seiner 25. Sitzung hat der Vergabeausschuss des NWL die Vergabe zum NWL-Vertriebsdienstleister (VDL) an DB Vertrieb GmbH (DB V) beschlossen (Vorlage VA 25/17). Inhalt des vorausgegangenen EU-Ausschreibungsverfahrens war die Neuorganisation des SPNV-Vertriebs im gesamten NWL-Verbandsgebiet über einen zentralen Dienstleister, der den Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) als Erfüllungsgehilfe beigestellt wird. Für die gemäß Leistungsbeschreibung beauftragten Vertriebsdienstleistungen im NWL erhält der VDL eine Gesamtvergütung von ca. 52,7 Mio. € (Vertragslaufzeit: 10.06.2018 bis 13.12.2025).

Im Hinblick auf den engagierten Umsetzungszeitraum bis zur Betriebsaufnahme des VDL wurde im Anschluss an den Vergabeentscheid ein in kurzen Abständen tagender Arbeitskreis zwischen DB V und der NWL-Geschäftsstelle Paderborn eingerichtet. Viele Details der Betriebsaufnahme konnte so effektiv zwischen den Beteiligten abgestimmt werden. Seit Ende Februar befinden sich die Beteiligten zusätzlich in engem Dialog mit den EVU, um diese in notwendige Prozesse einzubinden.

Im Ergebnis besteht aktuell unter allen Beteiligten Einigkeit, dass der VDL seinen Betrieb fristgerecht aufnehmen wird.

In Ausführung der Beschlüsse der 44. Verbandsversammlung des NWL vom 13.07.2017 (Vorlage TA 395/17) wurde daher die interimswise Vergabe der SPNV-Vertriebsdienstleistungen an DB Regio AG für das Gesamtjahr 2018 fristgerecht am 01.03.2018 gekündigt (letzter Leistungstag „DB-Interim II“: 09.06.2018). Hier bestand ein Sonderkündigungsrecht gegenüber DB Regio AG Region NRW.

Aktuell läuft der Abbau der alten „roten“ stationären Fahrausweisautomaten (FAA) an. Die FAA, ausgenommen die durch einzelne EVU über Verkehrsverträge geschuldeten FAA, werden 1:1 gegen die neuen „blauen“ FAA getauscht. Um für die Kunden einen hohen Wiedererkennungswert sicherzustellen wurde das Design der neuen Automaten in enger Anlehnung an die Außendarstellung des WestfalenTarifs gestaltet. Parallel läuft der Aus- und Umbau von personenbedienten Verkaufsstellen in ganz Westfalen-Lippe, die über die VDL-Beauftragung für Kunden ebenfalls deutlich als WestfalenTarif-Verkaufsstellen erkennbar sind.

Der NWL möchte den Mitgliedern des Tarifausschusses gern das neue Erscheinungsbild des SPNV-Vertriebs vorstellen. Zu diesem Zweck ist im Rahmen des nächsten Tarifausschusses (im Mai 2018) eine Vor-Ort-Besichtigung am Bahnhof Hamm (Westf) geplant.